

Islambezogene Themen haben zurzeit Konjunktur in Europa und spalten große Teile der Öffentlichkeit. Häufig wird dabei übersehen, dass es in Südosteuropa muslimische Gemeinschaften gibt, die seit Jahrhunderten geographisch und kulturell zu Europa gehören. Die Tagung fragt nach religionspolitischen Ähnlichkeiten und Spezifika der Region, sensibilisiert für die Vielfalt des Islam in Europa und greift in der deutschen Diskussion vernachlässigte oder kontrovers diskutierte Fragestellungen auf. Ziel ist es, aktuelle Entwicklungen muslimischer Bevölkerungsgruppen in Südosteuropa auszuleuchten, sowie durch die Sichtung religionspolitischer Konstellationen des Islam auf dem Balkan, Gewinn für einschlägige religionspolitische Problemlagen des Islam in Deutschland und Europa zu ziehen.

- Was wissen wir über den Islam und muslimische Bevölkerungsgruppen auf dem Balkan? Wo liegen die Unterschiede zu den muslimischen Gemeinschaften in Westeuropa, wo die Gemeinsamkeiten?
- Welche Formen der wechselseitigen Akzeptanz – aber auch von Exklusion, Vertreibung und Krieg – unterschiedlicher Konfessionen und Religionen sind im Balkanraum eingeübt worden? Was hat sich bewährt, wo liegen Probleme?
- Welche religionspolitischen islamischen Institutionen und Hierarchien wurden dabei entwickelt?
- Welche religionspolitische Schlussfolgerungen kann man für ein gutes Arrangement in Europa, vor allem in Deutschland ziehen?

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

*Dr. Jordanka Telbizova-Sack*, Tagungsleiterin  
*Manuel Sarrazin*, Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft  
*PD Dr. Verena Grüter*, Akademiedirektorin

#### TAGUNGSGEBÜHR:

180,-€ für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstleistende, Ehrenamtliche sowie Arbeitslose erhalten auf Anfrage eine Ermäßigung (85,- €). Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

#### ANMELDUNG:

Mit beiliegender Anmeldekarte an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum**, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-9 00 oder im Internet unter **www.loccum.de**. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **25.04.2022** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

#### ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 15082:**

Evangelische Bank eG Kassel

IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

**TAGUNGSLEITUNG:** Dr. Jordanka Telbizova-Sack Tel. 05766 / 81-103  
Jordanka.Telbizova-Sack@evlka.de

**SEKRETARIAT:** Sabine Loges Tel. 05766 / 81-121  
Sabine.Loges@evlka.de

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühl Tel. 05766 / 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de

#### ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
[www.loccum.de/akademie/anfahrt](http://www.loccum.de/akademie/anfahrt)

#### ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **09.05.2022** um **14.20 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **11.05.2022** zurück; Ankunft Wunstorf **ca. 14.00 Uhr**. **Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!**

Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Die Ev. Akademie Loccum und die Tagungsstätte haben einen Hygieneplan erarbeitet, der unser aller Sicherheit gewährleisten soll. Dieser wird Ihnen nach Anmeldung zugeschickt und ist während Ihres Aufenthalts zu berücksichtigen.

**Die Akademie im Internet:** [www.loccum.de](http://www.loccum.de)

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



Medienpartner



[www.ndr.de/info](http://www.ndr.de/info)



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

KIRCHE | RELIGION

## Islam auf dem Balkan

Der Balkan und seine religionspolitische Relevanz für den Islam in Deutschland

In Kooperation mit der



Institutionell gefördert durch das Auswärtige Amt.

9. bis 11. Mai 2022

## Montag, 9. Mai 2022

- 15:00 Anreise der Teilnehmer\*innen zum Stehkafee / Tee
- 16:00 Begrüßung und Einführung  
*Dr. Jordanka Telbizova-Sack*, Ev. Akademie Loccum  
*Manuel Sarrazin*, Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Sondergesandter der deutschen Bundesregierung für die Länder des westlichen Balkans, München (online)
- 16:30 **Balkan-Islam und Islam in Europa**  
Die Türkei als komplexer Machtfaktor im Verhältnis Islamischer Felder auf dem Balkan und in Europa  
*Prof. Dr. Kerem Öktem*, Internationale Beziehungen, Ca' Foscari Universität Venedig
- Islamische Theologie auf dem Balkan und in Deutschland – Genese und Transferpotenziale  
*Prof. Dr. Armira Omerika*, Direktorin des Instituts für Studien der Kultur und Religion des Islam, Goethe-Universität, Frankfurt/Main (online)
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Dokumentarfilm „Polyphonia – Die vergessenen Stimmen Albaniens“**  
Regie: *Prof. Dr. Eckehard Pistrick/Björn Reinhardt*
- 21:00 Ausklang auf der Galerie

## Dienstag, 10. Mai 2022

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:30 **Kosovo – umkämpfte Region**  
*Prof. Dr. Florian Bieber*, Zentrum für Südosteuropastudien, Universität Graz (online)
- 10:00 **Christen und Muslime auf dem Balkan**  
Moderation: *PD Dr. Ioannis Zelepos*, Historiker Südosteuropa, München
- Interreligiöse Kulturpraxis als gelebte Realität  
*Prof. Dr. Eckehard Pistrick*, Institut für Europäische Musikethnologie, Universität zu Köln

Muslimen und Christen im habsburgischen Bosnien. Konvergenzen und Divergenzen unter imperialer Herrschaft  
*Dr. Heiner Grunert*, Geschichte Ost- und Südosteuropas, Universität München

- 11:15 Kaffeepause
- 11:45 Die Mehrdeutigkeit geteilter religiöser Orte im post-sozialistischen Südosteuropa  
*Dr. Evelyn Reuter*, Institut für Slawistik und Kaukasusstudien, Universität Jena
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Möglichkeit zur Besichtigung des Klosters Loccum
- 14:45 **Religionsgrenzen und Transnationalität in der neuen Literatur aus Südosteuropa**  
*Prof. Dr. Christian Voß*, Institut für Slawistik, HU Berlin
- 15:30 Kaffee-/Tee- und Kuchenpause
- 15:45 **Bosnien: dreißig Jahre nach dem Kriegsbeginn**  
Die Genese religiös begründeter Identitäten und Konflikte  
*Dr. Thomas Schad*, Historiker, Bosnien in Berlin
- Bosnien und Herzegowina: Ethnonationalismus und Bürgerschaft  
*Prof. Dr. Joseph Marko*, Vergleichendes Öffentliches Recht und Politikwissenschaften, Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Universität Graz (online)
- Nie wieder Srebrenica  
*PD Dr. Heike Karge*, Geschichte Südost- und Osteuropas, Universität Regensburg (online)
- Bosnien und Herzegowina: nicht im Herzen Europas  
*Tobias Flessenkemper*, Büro des Europarates in Belgrad (online)
- 18:30 **Abendessen**

- 19:30 **Muslimische Diasporagemeinschaften aus Südosteuropa in Deutschland**  
*Aldin Kusur*, Imam, Bosnische Moschee Hannover  
Moderation: *Prof. Dr. Wolfgang Reinbold*, Beauftragter für Kirche und Islam, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

## Mittwoch, 11. Mai 2022

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht, anschl. Frühstück
- 09:15 **Institutionalisierung des Islam in europäischen Kontexten**  
Vom staatsrechtlichen Normativ zum sozial-ethischen Korrektiv: Die Entwicklung der šarī'a in Bosnien  
*Dr. Esnaf Begić*, Institut für Islamische Theologie, Universität Osnabrück
- Passt der Islam in ein mitteleuropäisches Staatskirchenrecht? Lehren aus den österreichischen und ungarischen Islamgesetzen von 1912/1916  
*Prof. Dr. Herbert Küpper*, Institut für Ostrecht, Regensburg
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 **Fortschritte und Schwierigkeiten der Kooperationsmodelle zwischen Staat und Muslimen in Deutschland**  
Abschlussdiskussion  
*Prof. Dr. Hans Hofmann*, Leiter Abteilung Staats-, Verfassungs- und Verwaltungsrecht im Bundesministerium des Innern, Berlin  
*Engin Karahan*, Alhambra Gesellschaft e.V., Köln  
*Prof. Dr. Bekim Agai*, Direktor der Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft (AIWG), Frankfurt/Main
- 12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen
- 13:30 Abfahrt des Busses nach Wunstorf